

<b>Vorlage</b> Federführende Dienststelle: Aachener Verkehrsverbund Beteiligte Dienststelle/n:	<b>Vorlage-Nr:</b> AVV/0082/WP18 <b>Status:</b> öffentlich <b>Datum:</b> 03.05.2023 <b>Verfasser/in:</b>	
<b>Bericht aus der Euregionalen Koordinierungsstelle</b>		
<b>Ziele:</b>		
<b>Beratungsfolge:</b>		
<b>Datum</b>	<b>Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>
01.06.2023	Mobilitätsausschuss	Kenntnisnahme

**Beschlussvorschlag:**

Der regionale AVV-Beirat der Stadt Aachen nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

## **Erläuterungen:**

### Projektabschluss des Interreg 6 Projektes „EMR Connect“

Nach nunmehr sechsjähriger Laufzeit wird das Interreg Projekt „EMR Connect“ im Juni dieses Jahres formell abgeschlossen. Zuvor fand am 11. Mai 2023 die offizielle Abschlussveranstaltung unter Beteiligung der Fachöffentlichkeit statt.

Gemeinsam mit den 14 Partnern konnte das Projektkonsortium im Rahmen von EMR Connect zahlreiche Verbesserungen der grenzüberschreitenden Mobilität in der Euregio Maas-Rhein (EMR) umsetzen. Durch den Austausch von Fahrplandaten wurde beispielsweise ein grenzüberschreitendes Fahrgastinformationssystem geschaffen, welches Echtzeitdaten für alle ÖPNV-Verbindungen in der Euregio Maas-Rhein umfasst. Darüber hinaus wurde im Rahmen des Projektes die Vorarbeit für die ab Dezember 2023 verkehrende IC-Verbindung zwischen Aachen und Lüttich geleistet und u.a. am Aachener Hauptbahnhof ein euregionaler Kundenschalte eingerichtet, an dem bspw. niederländische OV-Chipkaarts gekauft und aufgeladen sowie zu allen grenzüberschreitenden Reisen informiert und beraten wird. Den Sprung über die Grenze schaffte das Aachener Velocity Bike-Sharing ebenfalls im Rahmen von EMR Connect – heute besteht in der Parkstad Limburg ein bereits etwa 20 Stationen umfassendes Netz.

Mit den umgesetzten Maßnahmen hat EMR Connect zu einer spürbaren Verbesserung der Mobilität in der Grenzregion beigetragen. Der Aachener Verkehrsverbund wird sich auch im Rahmen der neuen Förderperiode Interreg 6 um Mittel für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit sowie Mobilität ohne Grenzen einsetzen.

### Projekt easyConnect

Im Rahmen des Projektes easyConnect arbeitet das Land NRW unter Federführung des AVV gemeinsam mit Partnern – u. a. der Stadt Aachen - auf der niederländischen Seite an der Schaffung durchgängiger Ticketing- und Tarifstrukturen zum nachhaltigen Abbau bestehender Grenzbarrieren und zur Schaffung durchgängiger Vertriebs- und Tariflösungen.

In der aktuell laufenden ersten Pilotphase können Fahrgäste für 3 Euro zwischen Aachen und Maastricht reisen und helfen somit, die aufgebaute Interoperabilitätsinfrastruktur sowie die Ausgabe des neuen kopiergeschützten MOTICS-Barcodes zu testen. Letzterer wird im AVV als einer der ersten Regionen in Deutschland zur Anwendung gebracht, im grenzüberschreitenden Kontext des easyConnect-Projektes ist die Ausgabe sogar die erste Implementierung überhaupt.

In einer folgenden zweiten Pilotphase wird Reisen per Check-In/Check-Out in eazy.nrw grenzüberschreitend in die Niederlande möglich. Hierzu zählen neben dem Reisen mit nur einer App dann auch die durchgängige Tarifierung zwischen den Niederlanden und NRW - zunächst auf dem Korridor Köln – Aachen – Heerlen – Maastricht.

Aktuell finden Gespräche zwischen dem MUNV NRW und dem Aachener Verkehrsverbund zur Verlängerung des Projektzeitraums statt. Im Rahmen dieser Gespräche wird seitens MUNV NRW die Schaffung der Voraussetzungen für einen ein Roll-out auf das gesamte Bundesland angestrebt, sodass Reisen zwischen NRW und den Niederlanden dauerhaft so einfach wie möglich unternommen werden können.

